Streuobstfest in Nidda: Natur erleben und genießen für die ganze Familie

Am 28. September 2024 feiert Nidda das Streuobstwiesenfest in Ober-Lais mit spannenden Aktionen, Obstpressung und Info-Ständen.

In der Stadt Nidda wird am 28. September 2024 ein besonderes Fest gefeiert, das ganz im Zeichen des Streuobstes steht. Mit dem Streuobstwiesen-Fest möchte die Stadt die Wertschätzung für heimische Obstbaumbestände stärken und das Bewusstsein für ihre Bedeutung fördern. Schon im vergangenen Jahr wurde das Niddaer Streuobstkonzept im Rahmen der ersten Ausgabe dieses Festes der Öffentlichkeit vorgestellt, was den Grundstein für die diesjährige Veranstaltung gelegt hat.

Das diesjährige Fest wird in Zusammenarbeit zwischen der Naturschutzgruppe Ober-Lais und der Stadt Nidda organisiert. Viele engagierte Helfer tragen dazu bei, dass sowohl die kleinen als auch die großen Besucher auf ihre Kosten kommen. Für Kinder gibt es zahlreiche spannende Angebote in der Naturpädagogik: Ein Fühlpfad, ein Naturquiz und verschiedene Spiel- und Mitmachaktionen versprechen einen lebhaften und lehrreichen Nachmittag.

Vielfältiges Rahmenprogramm

Von 12 bis 17 Uhr werden die Besucher auf dem Gelände der Naturschutzgruppe Ober-Lais, das sich in der Nähe des Sportplatzes befindet, ein buntes Programm erleben. Neben den spannenden Aktivitäten gibt es auch Informationsstände verschiedener Vereine, darunter Imker, der Naturschutzbund

(NABU) und die Natur- und Vogelschutzgruppe Geiß-Nidda, die sich mit interessanten Informationen rund um den Streuobstanbau und den Naturschutz präsentieren. Bei dieser Veranstaltung können die Gäste eine Vielzahl an Eindrücken gewinnen und sich über die lokale Flora und Fauna informieren.

Ein Höhepunkt des Festes wird das Schau-Keltern mit der städtischen Obstpresse sein. Hier wird frischer Apfelsaft direkt vor Ort gepresst, und die Besucher haben die Gelegenheit, diesen zu verkosten. Die Stadt Nidda ermöglicht Vereinen, Schulen und Kindertagesstätten, die Obstpresse kostenfrei zu nutzen, was die Unterstützung von gemeinschaftlichen Projekten im Bereich des Umweltbewusstseins zeigt.

Leckereien und alte Obstsorten

Das Fest bietet nicht nur eine informative Plattform, sondern auch kulinarische Highlights. Für das leibliche Wohl wird mit Grillwürstchen, Pommes und einer Auswahl an Getränken bestens gesorgt. Besonders ansprechend sind dabei der frisch gepresste Apfelsaft und der selbstgemachte Apfelkuchen, die direkt aus den Produkten der Streuobstwiesen stammen.

Die Gäste können sich außerdem auf Führungen über das Gelände freuen, bei denen vielseitige Informationen zu den Besonderheiten der Streuobstwiesen vermittelt werden. Ein Pomologe wird alte Obstsorten zur Schau stellen, die die Besucher nicht nur bestaunen, sondern auch probieren können. Zudem besteht die Möglichkeit, die Sorten bestimmen zu lassen, was für viele Obstliebhaber besonders spannend sein dürfte.

Bürgermeister Thorsten Eberhard wird gegen 15 Uhr einen kurzen Rückblick auf die Aktivitäten der Streuobst-Akteursgruppe geben und die Gäste herzlich willkommen heißen. Die Vorfreude auf das Fest ist groß, und zahlreiche Gäste haben ihr Kommen bereits zugesagt. Die Veranstaltung ist somit nicht nur ein Fest, sondern auch eine Gelegenheit, die Wichtigkeit und Schönheit der Streuobstwiesen zu zelebrieren

und gleichzeitig etwas über die dran liegenden Kulturgüter zu lernen.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de